

Gibt es Lehrerrabatt für Laptops oder Tablets?

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 9. März 2020 18:40

Liebe Foristinnen und Floristen,

Ich bin auf der Suche nach einem neuen Laptop / Tablet, weil mein MacBook schon echt in die Jahre gekommen ist.

Bevor ich jedoch ganz ohne da stehe, will ich direkt vorsorgen und mir im Laufe des kommenden Jahres ein neues Endgerät zulegen.

Bisher war ich sehr zufrieden mit der Anwendung von iOs-Programmen, aber die fehlende Kompatibilität mit vielen Schulprogrammen lässt mich nun doch zu Windows zurückkehren.

Bei meiner Recherche bin ich auf das Surface Pro 7 gestoßen und suche gerade nach Lehrerrabatt, so wie es ihn bei Apple gibt.

Weiß jemand, ob es solchen gibt?

Liebe Grüße,

SchmidtsKatze

Beitrag von „goeba“ vom 9. März 2020 22:15

<https://www.notebooksbilliger.de/studentenprogramm+campusprogramm>

(nur als Beispiel).

Die ganzen Campusprodukte können i.d.R. auch von Lehrkräften erworben werden.

Ich bin ja im Team Lenovo, da gibt's auch schöne Campusprodukte! Wobei das Surface schon cool ist, wenn es mehr ein Tablet sein soll (von der Bauform her), bist Du mit dem Surface vermutlich besser beraten.

Beitrag von „fossi74“ vom 10. März 2020 08:03

Ich wiederhole mich mit der Empfehlung, ein generalüberholtes Gerät der Businessklasse zu kaufen. Da bekommst du für kleines Geld Geräte, die zwar schon zwei bis drei Jahre alt sind, aber für Lehrerzwecke noch mindestens weitere fünf Jahre gut sind. So ein Ding darf dir im Gegensatz zu den im Consumerbereich üblichen Plastikbombern auch mal aus der Hand rutschen. Und die Umwelt freut sich auch über weniger Elektroschrott und weniger Ressourcenverbrauch.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 10. März 2020 08:17

Zitat von SchmidtsKatze

Foristinnen und Floristen,

hihi 

Sorry, ich schließe mich Fossi an, gut und gebraucht finde ich auch am nachhaltigsten und mache es daher so.

Beitrag von „fossi74“ vom 10. März 2020 08:29

Vielleicht noch zwei konkrete Beispiele: Ich habe mir zunächst ein Fujitsu Lifebook U 904 gekauft - ein echt edles Teil mit ziemlich viel Schnick und Schnack für 199 €, allerdings B-Ware mit deutlichen Gebrauchsspuren. Für ein Familienmitglied dann noch ein HP Elitebook mit etwas weniger Ausstattung, dafür A-Ware (das Ding sieht aus wie neu) für 269 €.

Äußerst empfehlenswert ist übrigens ein Fingerabdrucksensor, mit dem man das Gerät in Sekunden entsperren kann. Haben in dieser Gerätekategorie aber die meisten. Ich würde noch darauf achten, dass Windows 10 und eine neue SSD enthalten sind - besonders günstige Angebote haben manchmal beides nicht. Anbieter gibt es etliche, Google mal nach "gebrauchte Hardware kaufen".

Beitrag von „Morse“ vom 10. März 2020 08:33

Hier gibt's manchmal auch gute Angebote und je nachdem wo man wohnt einen Laden vor Ort (dort arbeiten viele Behinderte):

<https://www.afbshop.de>

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 10. März 2020 09:01

Bei alten Geräten, ergänzend zum Hinweis von foosi bzgl. Windows 10: Windows 7 sollte nicht mehr drauf sein. Das wird nicht mehr mit Sicherheitsupdates versorgt, ist damit nicht Datenschutzkonform. Selbst wenn du die Erlaubnis hast, dort Noten der Schüler drauf zu speichern, darfst du es daher nicht mehr.

kl. gr. frosch

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 10. März 2020 09:56

Aber eine Windows-7-Lizenz lässt sich immer noch kostenlos auf Windows 10 upgraden. Das sollte kein Hinderungsgrund sein, wenn nicht die Hardware auf dem Stand von vor zehn Jahren ist.

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 10. März 2020 21:10

Liebe Floristinnen und Blumenpflücker 😊 ,

ich danke euch für eure Tipps und Hinweise!

Ich werde mich mal weiter mit den Campusprodukten auseinandersetzen 😊

Die Sache mit den Generalüberholungen werde ich noch mal weiter ergooglen und dann soll wohl Mitte des Jahres eine Entscheidung dazu fallen!

Beitrag von „fossi74“ vom 10. März 2020 21:20

Zitat von kleiner gruener frosch

Bei alten Geräten, ergänzend zum Hinweis von foosi bzgl. Windows 10: Windows 7 sollte nicht mehr drauf sein.

Guter Hinweis - manchmal werden tatsächlich noch Geräte mit Win 7 verkauft. Ist aber sehr selten. Es gibt von Win 10 eine spezielle Version für refurbished-Geräte (entspricht Windows 10 professional); die wird in über 90% der Fälle benutzt.

Beitrag von „Seph“ vom 11. März 2020 07:50

Nur muss man dann Windows 10 abgewöhnen, umfangreiche Telemetriedaten in die USA zu senden. Das betrifft neben vielen anderen Aspekten den standardmäßig aktivierten Keylogger und Cortana. Auch das dürfte nicht datenschutzkonform sein.

Beitrag von „fossi74“ vom 11. März 2020 07:55

Das habe ich als selbstverständlich angenommen.

Beitrag von „Seph“ vom 11. März 2020 08:00

Zitat von fossi74

Das habe ich als selbstverständlich angenommen.

Ich fürchte, viele wissen das gar nicht oder beschäftigen sich nicht damit. Aber ja, das sollte selbstverständlich sein. Nebenbei: das ist kein grundsätzliches Argument gegen Windows 10, iOS ist da nicht wesentlich anders aufgestellt.

Beitrag von „fossi74“ vom 11. März 2020 10:26

Früher, als Gut und Böse noch klar als Apple und MS identifizierbar waren, war ich auch stolz darauf, ein Macianer zu sein. Damals war Apple cool und nonkonformistisch, während man vom Gebrauch von Windows Augenkrebs und Herzinfarkt bekam. Heute ist Apple leider nur noch mistisch...

Beitrag von „goeba“ vom 11. März 2020 22:23

Zitat von fossi74

Heute ist Apple leider nur noch mistisch...

Wäre das dann der Zeitpunkt, wo ich Dir eine Linux-Distribution empfehlen darf? Nicht mal off-topic, ich habe mir mein Campusprodukt von Lenovo mit Bildungsrabatt, aber ohne Windows gekauft, und dadurch noch etwas mehr gespart 😊